

Bericht von der 66. Vollversammlung

Am 21./22. Februar 2025 traf sich der Diözesanrat der Katholiken des Bistums Görlitz zu seiner 66. Vollversammlung in Jauernick.

Die Mitglieder haben sich folgenden Themen gewidmet:

Am Freitag stand die Wahl des diesjährigen Preisträgers des Ehrenamtspreises „Salzkorn der Erde“ auf der Tagesordnung. Aus sechs eingereichten Vorschlägen wurde nach einer Aussprache in geheimer Wahl ein engagierter Christ ausgewählt, welcher in Tradition zur Bistumswallfahrt ausgezeichnet werden soll.

Weiterhin wurde am Freitag vom aktuellen Stand der Immobilienkonzepte in den einzelnen Pfarreien berichtet. Der Kolpingverband, Caritasverband vom Bistum Görlitz und der BDKJ gaben einen Einblick in die Arbeit der jeweiligen Verbände im letzten Jahr. Außerdem gab es einen aktuellen Lagebericht zur Satzungsänderung des ZdK und der Vertreter aus dem Kirchensteuerrat berichtete. Der Vorsitzende berichtete von der Osträtetagung und der Rätetagung in Augsburg.

Der Samstagvormittag stand im Zeichen der Synodalität. Bischof Wolfgang Ipolt skizzierte den Weg des synodalen Prozesses bei der Weltsynode und in Deutschland. Hier stellte er bereits bestehende Gremien mit synodaler Prägung im Bistum Görlitz vor. Anschließend wurde die Gremienstruktur nach dem synodalen Prozess im Bistum Berlin und Magdeburg betrachtet. In einer offenen Diskussionsrunde mit dem Bischof kristallisierte sich heraus, dass der Prozess im Bistum Görlitz und vom Diözesanrat ergebnisoffen weiterverfolgt werden soll. Der Vorstand wird sich dazu austauschen und das Thema für eine Vollversammlung voranbringen.

Nach den Neuwahlen zu den Pfarreiräten im Jahr 2024 und dem Wunsch einer Vertreterregelung für die Entsendung für den Diözesanrat des Bistums Görlitz musste die Geschäftsordnung geändert werden. In diesem Zusammenhang wurden sowohl in dieser, als auch in der Satzung redaktionelle Korrekturen vorgenommen. Satzung und Geschäftsordnung sind beide einstimmig mit den Änderungen beschlossen worden. Für eine bessere Präsenz in der Öffentlichkeit

wurde durch den Vorsitzenden ein mögliches Modell vorgestellt, welches zeitnah auf der Homepage des Bistum Görlitz sichtbar sein soll. Hier sollen die aktuellen Termine, Positionen und Beschlüsse veröffentlicht werden.

Zum Ende der Vollversammlung berichtete der geistliche Begleiter, Generalvikar M. Kurzweil, zu Änderungen innerhalb des Bistums. Vor allem personelle Entwicklungen und Herausforderungen im Ordinariat und einzelnen Pfarreien kamen zur Sprache.

Die nächste Vollversammlung findet am 15.11.2025 statt